# P R O T O K O L L

aufgenommen anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, dem 24. August 2011 im Gemeindeamt Pöggstall.

Anwesende: Bgm. Johann Gillinger, Vzbgm. Margit Straßhofer, die geschf. Gemeinderäte Herta Pemmer, Gottfried Röster, Ing. Gerhard Weissensteiner, Friedrich Prammer, Dipl. Ing. Anton Eder, sowie die Gemeinderäte Josef Wagner, Mag. Margit Faffelberger, Ing. Friedrich Reutner, Alois Zirnwald, Josef Reiterer, Günter Kaminger, Johannes Simoner, Johann Schauer

Entschuldigt: GR. Peter Groißböck, GR. Johannes Moser, GR. Helmut Hahn, GR. Ernst Krischker, GR. Günther Auer, GR. Josef Moser,

Nicht entschuldigt:

Schriftführer: Johann Hobel

Beginn: 19.00 Uhr

## *Tagesordnung:*

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 1.6.2011
2. Div. Umbau- bzw. Verbesserungsmaßnahmen an der Kläranlage Pöggstall
3. Änderung des Grundsatzbeschlusses betreffend Vereinsförderung
4. WVA Betriebsgebiet Würnsdorf - BA 07, Auftragsvergabe
5. Darlehensaufnahme bezüglich Sanierung WC-Anlage Volksschule Pöggstall
6. Darlehensaufnahme für Vorhaben WVA (Kaiserquelle 4) und ABA Betriebsgebiet Würnsdorf
7. Pachtvertrag mit den Miteigentümern des Habsburg-Lothringen'schen Gutes Persenbeug bezüglich Wassernutzung aus der sog. „Kaiserquelle 4"
8. Reichinger Christian und Sylvia, Ansuchen um Gewährung der Wohnbauförderung
9. Div. Baumaßnahmen Dorfhaus bzw. Dorfplatz Würnsdorf (Sockelmauerwerk, Asphaltierungsarbeiten, Zimmerer- Dachdecker und Spenglerarbeiten, Fassadenarbeiten)
10. Auftragsvergabe betreffend Aufschließungsstraße Betriebsgebiet Würnsdorf lt. vorliegenden Kostenvoranschlägen
11. Aigner Franz und Gertraud, Mürfelndorf 1, Ansuchen um Erwerb einer Teilfläche des öffentlichen Gutes in der Kat. Gemeinde Mürfelndorf
12. Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen, Stellungnahme
13. Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm, Stellungnahme
14. wob Ziviltechnikergesellschaft, Teilungsplan in der Kat Gemeinde Arndorf, Durchführung nach den Sonderbestimmungen des § 15 LTG
15. 1. Nachtragsvoranschlag 2011

## Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Bgm. Johann Gillinger begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

## 1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 1.6.2011

Nachdem gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1.6.2011 keine Einwände vorgebracht werden, erachtet der Vorsitzende dieses als genehmigt.

## 2. Div. Umbau- bzw. Verbesserungsmaßnahmen an der Kläranlage Pöggstall

Um die Betriebskosten an der Kläranlage Pöggstall zu senken, sollen verschiedene Umbau- bzw. Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden. Das Ingenieurbüro Henninger & Partner GmbH, Krems hat ein Konzept erarbeitet, mit dem unter Berücksichtigung günstiger Förderungsmöglichkeiten folgende Maßnahmen durchgeführt werden sollen:

- Errichtung einer Schlammwendeanlage
- Errichtung eines Nutzwasserbrunnens
- Errichtung einer Schlammrücklaufleitung
- Installation einer Photovoltaikanlage

Herr Ing. Schießl präsentiert Photos bereits realisierter Anlagen und stellt anhand einer Amortisationsberechnung den Nutzungseffekt einer Photovoltaikanlage dar.

Die Anlagenkosten betragen (excl. MwSt.):

Schlammwendeanlage und Nutzwasserbrunnen € 292.000,00

Photovoltaikanlage € 625.000,00

Die Kosten (excl. MwSt.) der Ingenieurleistungen wurden wie folgt angeboten:

| | **Schlammwendeanlage etc.** | **Photovoltaikanlage** |
|---|---|---|
| Planungsphase | 22.400,00 | 19.600,00 |
| Bauleitungsphase | 29.600,00 | 67.400,00 |
| **Gesamtkosten** | **52.000,00** | **87.000,00** |

**Antrag des Vorsitzenden:** Den Auftrag zur Durchführung der Planungen an die Fa. Henninger & Partner unter der Bedingung zu vergeben, dass die Kosten erst im Jahre 2012 in Rechnung gestellt werden.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 3. Änderung des Grundsatzbeschlusses betreffend Vereinsförderung

Das Konzept über die Vereinsförderung wurde überarbeitet, da im Zuge der praktischen Handhabung doch einige Fragen offen blieben.

GGR. Ing. Weissensteiner präsentiert die überarbeitete Version, die auch als Beilage mit der Einladung zur heutigen Sitzung an alle Gemeinderäte übermittelt wurde.

Folgender Absatz soll noch hinzugefügt werden:

*Für außerordentliche Großprojekte deren Förderung die unter Punkt 3.1 angegebene Deckelung deutlich überschreiten würde, kann ebenfalls um eine Förderung unter Beibringung aller unter Punkt 3.2 angeführten Unterlagen angesucht werden.*
*Die Modalitäten der Förderung solcher Großprojekte werden dann im Gemeindevorstand und im Gemeinderat gemeinsam mit dem Verein festgelegt.*

**Antrag des Vorsitzenden:** Die als Beilage 1 zu diesem Protokoll bezeichneten Richtlinien über die Vereinsförderung in der Marktgemeinde Pöggstall zu genehmigen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird mit 3 Stimmenthaltungen (Gemeinsam Leben) genehmigt.

## 4. WVA Betriebsgebiet Würnsdorf - BA 07, Auftragsvergabe

Nachdem beim Betriebsgebiet Würnsdorf derzeit einige Parzellen bebaut werden, muss seitens der Gemeinde auch die Wasserversorgung sichergestellt werden. Im Zuge der Kanalverlegung soll auch die Verlegung der Wasserversorgungsleitungen miteinbezogen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. € 23.400,00 (excl. MwSt.).

**Antrag des Vorsitzenden:** Den Auftrag zur Durchführung dieser Arbeiten an die Fa. Jägerbau zu genehmigen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

## 5. Darlehensaufnahme bezüglich Sanierung WC-Anlage Volksschule Pöggstall

Zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens „Sanierung WC-Anlage Volksschule Pöggstall" ist die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 178.000,00 erforderlich.
Die Kreditvergabe wurde an die heimischen Banken (Raiffeisenbank und Sparkasse) beschränkt ausgeschrieben und zu folgenden Konditionen angeboten.

| | **Sparkasse** | **Raiff. Bank** |
|---|---|---|
| | plus Aufschlag | plus Aufschlag |
| 3-Monats-Euribor | 0,79% | 0,75% |
| 6-Monats-Euribor | 0,79% | 0,59% |

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Das Darlehen in der Höhe von € 178.000,-- mit einer Laufzeit von 15 Jahren bei der Raiffeisenbank Region Melk aufzunehmen, wobei die Verzinsung zu den Konditionen des 3-Monats-Euribors erfolgen soll.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 6. Darlehensaufnahme für Vorhaben WVA (Kaiserquelle 4) und ABA Betriebsgebiet Würnsdorf

Zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens „WVA (Kaiserquelle 4) und ABA Betriebsgebiet Würnsdorf" ist die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 120.000,00 erforderlich.
Die Kreditvergabe wurde an die heimischen Banken (Raiffeisenbank und Sparkasse) beschränkt ausgeschrieben und zu folgenden Konditionen angeboten.

| | **Sparkasse** | **Raiff. Bank** |
|---|---|---|
| | plus Aufschlag | plus Aufschlag |
| 3-Monats-Euribor | 0,79% | 0,75% |
| 6-Monats-Euribor | 0,79% | 0,59% |

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Das Darlehen in der Höhe von € 120.000,-- mit einer Laufzeit von 15 Jahren bei der Raiffeisenbank Region Melk aufzunehmen, wobei die Verzinsung zu den Konditionen des 3-Monats-Euribors erfolgen soll.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 7. Pachtvertrag mit den Miteigentümern des Habsburg-Lothringen'schen Gutes Persenbeug bezüglich Wassernutzung aus der sog. „Kaiserquelle 4"

Zur Verbesserung der Wasserversorgung der WVA Pöggstall wurde das Wasserbezugsrecht für die sog. Kaiserquelle 4, welche im Bereich des Habsburg-Lohtringen'schen Gutes in der Kat. Gemeinde Gutenbrunn (Parz. Nr. 173) liegt, gepachtet.
Die wichtigsten „Eckdaten" dieses Pachtvertrages lauten wie folgt:

***Pachtdauer:*** *Unbestimmte Zeit – jederzeitige Kündigung möglich, Verpächter verzichtet auf die Kündigung für die Dauer von 10 Jahren.*

***Pachtzins:*** *30 % des jeweils von der Marktgemeinde Pöggstall festgesetzten und den Wassernutzern vorgeschriebenen Geldbetrages für einen m³ Wasser multipliziert mit der jährlich entnommenen Wassermenge, mind. jedoch € 100,-- zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.*

***Feststellung der entnommenen Wassermenge:*** *Errichtung eines Messschachtes und Installation eines geeichten Wassermessers sowie Bekanntgabe der Entnahmemenge durch den Verpächter unaufgefordert bis zum 15.1. des folgenden Kalenderjahres.*
***Sonstige Vereinbarungen:*** *Haftung des Pächters gegenüber dem Verpächter in allen Punkten des Vertrages, keine Haftung des Verpächters für die Qualität sowie Schüttmenge des entnommenen Wassers, Vereinbarung grundsätzlich in Schriftform, Bestimmungen über die Vertragsausfertigung sowie Bestimmungen über die Weiterverpachtung bzw. Einhaltung und Auflösung des Vertrages.*
**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem Abschluss dieses Pachtvertrages die Zustimmung erteilen.
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 8. Reichinger Christian und Sylvia, Ansuchen um Gewährung der Wohnbauförderung

Christian und Sylvia Reichinger haben mit Schreiben vom 21.7.2011 um Gewährung der Wohnbauförderung für ihr auf Parz. 9/3 der Kat. Gemeinde Neukirchen im Rohbau fertig gestelltes Wohnhaus angesucht. An Aufschließungskosten wurde im Jahre 2010 ein Betrag von € 11.831,35 vorgeschrieben.
**Antrag des Gemeindevorstandes:** Nachdem die Aufschließungskosten noch nach dem bis zum Jahresende 2010 geltendem Einheitssatz vorgeschrieben wurden, auch die Wohnbauförderung noch nach den bis Jahresende 2010 geltenden Richtlinien zu gewähren und einen Betrag von € 3.633,64 zu bewilligen.
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 9. Div. Baumaßnahmen Dorfhaus bzw. Dorfplatz Würnsdorf (Sockelmauerwerk, Asphaltierungsarbeiten, Zimmerer- Dachdecker und Spenglerarbeiten, Fassadenarbeiten)

Beim Dorfhaus- bzw. Dorfplatz Würnsdorf wurden nach Ausschreibung folgende Arbeiten durchgeführt:

| **Auftrag (Billigstbieter)** | **Betrag** |
|---|---:|
| Sockelmauerwerk (Jägerbau) | 4.592,60 |
| Fassadenarbeiten (Jägerbau) | 22.784,40 |
| Zubau (Drascher) | 9.464,41 |
| Asphaltierungsarbeiten (Malaschofsky) | rd. 15.000,00 |
| **Gesamtkosten** | **rd. 51.800,00** |

**Antrag des Vorsitzenden:** Der Gemeinderat möge die Durchführung der obgenannten Maßnahmen nachträglich genehmigen.
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig

## 10. Auftragsvergabe betreffend Aufschließungsstraße Betriebsgebiet Würnsdorf lt. vorliegenden Kostenvoranschlägen

Nachdem beim Betriebsgelände der Firma Aramatik GmbH in Würnsdorf Asphaltierungsarbeiten durch die Fa. Malaschofsky ausgeführt wurden und die Unternehmen Malaschofsky (Asphaltdecke)bzw. Laher (Unterbau) auch Billigstbieter bei den beschränkt ausgeschriebenen Arbeiten für die Errichtung der Zufahrt zum Betriebsgebiet Würnsdorf waren, wurden die Arbeiten bereits beauftragt bzw. ausgeführt. Die Kosten belaufen sich lt. Kostenvoranschlägen für den Unterbau auf € 9.700,00 und für die Asphaltierungsarbeiten auf € 11.700,00
**Antrag des Vorsitzenden:** Der Gemeinderat möge der Beauftragung bzw. Ausführung der vorgenannten Arbeiten nachträglich die Zustimmung gewähren.
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Dem Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig entsprochen.

## 11. Aigner Franz und Gertraud, Mürfelndorf 1, Ansuchen um Erwerb einer Teilfläche des öffentlichen Gutes in der Kat. Gemeinde Mürfelndorf

Die Fam. Aigner Franz und Gertraud, Mürfelndorf 1 hat mit Schreiben vom 29.6.2011 um Erwerb einer Teilfläche des öffentlichen Gutes aus der Parz. Nr. 480/1 der Kat. Gemeinde Mürfelndorf angesucht. Sie beabsichtigen bei ihrem Einfamilienhaus den Einbau einer zweiten Wohnungseinheit und würden für die Errichtung eines eigenen Stiegenaufganges einen kleinen Teil (ca. 10 m²) aus dem öffentlichen Gut benötigen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Den benötigten Grund zu einem symbolischen Preis von € 1,00 pro Quadratmeter an die Fam. Aigner abzutreten, wobei von der Fam. Aigner die Erstellung eines Teilungsplanes beauftragt werden sollte, um den benötigten Grundstücksstreifen gem. § 15 LTG ohne Notariatsakt (Kosteneinsparung) auch grundbücherlich in das Eigentum des Kaufwerbers zu übertragen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 12. Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen, Stellungnahme

Mit Schreiben vom 24. Juni 2011 wurde der Gemeinde seitens des Amtes der NÖ. Landesregierung mitgeteilt, dass die Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen vorgesehen sei und ersucht, hiezu eine schriftliche Stellungnahme innerhalb einer Frist von 6 Wochen einzubringen. Der Entwurf wurde gem. § 4 Abs. 7 NÖ. Raumordnungsgesetz 1976, LGBL 8000 durch zwei Wochen hindurch und zwar in der in der Zeit vom 1. Juli bis 17. Juli 2011 im Gemeindeamt Pöggstall zur allgemeinen Einsicht aufgelegt und die Auflage an der Amtstafel öffentlich kundgemacht.

Stellungnahmen zur Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen wurden keine eingebracht.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen zur Kenntnis nehmen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 13. Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm, Stellungnahme

Mit Schreiben vom 16. Juni 2011 wurde der Gemeinde seitens des Amtes der NÖ. Landesregierung mitgeteilt, dass die Aufhebung der Verordnung über ein Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm vorgesehen sei und ersucht, hiezu eine schriftliche Stellungnahme innerhalb einer Frist von 6 Wochen einzubringen. Der Entwurf wurde gem. § 4 Abs. 7 NÖ. Raumordnungsgesetz 1976, LGBL 8000 durch zwei Wochen hindurch und zwar in der in der Zeit vom 1. Juli bis 17. Juli 2011 im Gemeindeamt Pöggstall zur allgemeinen Einsicht aufgelegt und die Auflage an der Amtstafel öffentlich kundgemacht.

Stellungnahmen zur Aufhebung der Verordnung über ein Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm wurden keine eingebracht.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Aufhebung der Verordnung über ein Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm zur Kenntnis nehmen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

## 14. wob Ziviltechnikergesellschaft, Teilungsplan in der Kat Gemeinde Arndorf, Durchführung nach den Sonderbestimmungen des § 15 LTG

Die wob-ziviltechnikergesellschaft hat mit Teilungsplan vom 25.7.2011, Zl. wob-2050/11 eine geringfügige Grenzberichtung im Bereich der Parz. 501/5 bzw. 806/1 dokumentiert. Um diese Grenzberichtung auch grundbücherlich durchführen zu können, ist gemäß § 15 des Liegenschaftsteilungsgesetzes ein formloser Antrag an das Vermessungsamt bzw. ein zustimmender Gemeinderatsbeschluss erforderlich.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Grenzberichtung lt. Teilungsplan der wob-ziviltechnikergesellschaft vom 25.7.2011, Zl. wob-2050/11 die Zustimmung zu erteilen und die grundbücherliche Durchführung seitens der Gemeinde zu beantragen.
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

## 15. 1. Nachtragsvoranschlag 2011

Auf Grund von bereits erfolgten bzw. noch geplanten Über- bzw. Unterschreitungen des Voranschlages 2011 sowohl einnahmen- wie auch ausgabenseitig, war eine Korrektur der Ansätze im ordentlichen wie auch im außerordentlichen Haushalt notwendig. Überdies mussten auch der Überschuss des ordentlichen Haushaltes 2010 sowie die Überschüsse und Fehlbeträge des außerordentlichen Haushaltes 2010 berücksichtigt werden. Dies sollte mit der Erstellung und Genehmigung des 1. Nachtragsvoranschlages 2011 geschehen.
Im Detail wurden die Einnahmen bzw. Ausgaben des ordentlichen Haushaltes um nachstehende Beträge abgeändert:

| | | |
|---|---|---|
| ***Ordentlicher Haushalt*** | Ausgabenerhöhungen | 372.500,00 |
| | Ausgabenreduzierungen | -31.900,00 |
| | **Gesamtausgaben** | **340.600,00** |
| | | |
| | Einnahmenerhöhungen | 396.800,00 |
| | Einnahmenreduzierungen | -56.200,00 |
| | **Gesamteinnahmen** | **340.600,00** |
| | | |
| ***Außerordentl.Haushalt*** | Ausgabenerhöhungen | 481.600,00 |
| | Ausgabenreduzierungen | -37.000,00 |
| | **Gesamtausgaben** | **444.600,00** |
| | | |
| | Einnahmenerhöhungen | 481.600,00 |
| | Einnahmenreduzierungen | -37.000,00 |
| | **Gesamteinnahmen** | **444.600,00** |
| | | |

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2011 lag in der Zeit vom 10.8. bis 24.8.2011 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Erinnerungen zum 1. Nachtragsvoranschlag wurden keine eingebracht.
**Antrag des Vorsitzenden:** Der Gemeinderat möge den detailliert präsentierten 1. Nachtragsvoranschlag 2011 genehmigen.
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird mit 3 Stimmenthaltungen (Fraktion Gemeinsam Leben) genehmigt.

**Berichte:**
Geburtstagsfeier Bgm. – 23.9.2011 – Feier im Schloss
Fa. Forster – „Pöggstaller Papier“ beendet Geschäftstätigkeit in Pöggstall (Grund - Wasserschaden Zahnarztordination)
Leopold Kellner wurde zur Friedhofsbetreuung (Totengräber) aufgenommen (Bgm.)

**Ende der Sitzung:** 21.30 Uhr